

POUR LA PAGE D'ACCUEIL DU SITE

WEITE AUSLEGUNG DES ANWENDUNGSBEREICHS EINER SCHIEDSKLAUSEL

**EINE SCHIEDSKLAUSEL KANN AUF DELIKTISCHE
SCHADENSERSATZANSPRÜCHE ANWENDBAR SEIN**

Cass. Civ. 1^o 6.07.2016 n°15-19.521 F-PB



AARPI ALISTER AVOCATS

siège social : 139, rue Vendôme – 69006 Lyon
Tél : 33 (0)4 78 93 28 80 – Fax : 33 (0)4 78 89 66 39

13 juin 2017

POUR LA SECONDE PAGE (LIRE LA SUITE)

WEITE AUSLEGUNG DES ANWENDBUNGSBEREICHS EINER SCHIEDSKLAUSEL

EINE SCHIEDSKLAUSEL KANN AUF DELIKTISCHE SCHADENSERSATZANSPRÜCHE ANWENDBAR SEIN

Cass. Civ. 1^o 6.07.2016 n°15-19.521 F-PB

Prof. Dr. Jochen Bauerreis
Avocat & Rechtsanwalt
Partner

Caroline Laurent
Avocat

Abteilung :
Internationales & deutsch-französisches Wirtschaftsrecht



Der französische Kassationsgerichtshof hat mit Urteil vom 16.07.2016 entschieden, dass die Anwendbarkeit einer Schiedsklausel, sprachlich allgemein gefasst ist und die Zuständigkeit des Sportschiedsgerichts für Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien vorsieht, auf deliktische Schadensersatzansprüche nicht von vorneherein offensichtlich ausgeschlossen ist.

Dieses Urteil bestätigt die bisherige Rechtsprechung des Kassationsgerichtshofes und führt zu einer Angleichung der Rechtsregeln, die für Schieds- bzw. Gerichtsstandsklauseln gelten.

AARPI ALISTER AVOCATS

siège social : 139, rue Vendôme – 69006 Lyon
Tél : 33 (0)4 78 93 28 80 – Fax : 33 (0)4 78 89 66 39